

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 79 (2001)
Heft: 12

Artikel: Jassen mit Göpf : der König gegen die Bauern
Autor: Egg, Göpf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-725911>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der König gegen die Bauern

Der Schafhauserjass, der auch Fischenthaler heisst, ist ein Königsspiel.



MARCUS CYGER

Beim Schafhauserjass sind die Ziele von König und Bauern bekannt.

VON GÖPF EGG

Nicht allen Jasserinnen und Jassern behagt der Bieterjass. Bei diesem Spiel wird das Ziel des Alleinspielers gegen seine beiden Gegner mit Bieten festgelegt: Wer am meisten

dem Bild nach oben auf den Tisch gelegt und kann nicht geraubt werden.

Verzichtet der König mangels wertvoller Trumpf- und Stechkarten auf ein Spiel, können die Gegner den Match, also 257 Punkte, und allfällige Stöckpunkte notieren. Weise gelten gemäss

SPRUCH AM JASSTISCH

«Wie du jassisch, han ich fröhner au gspilt.
Aber dänn bini i d'Primarschuel choo!»

bietet, ist der Solospieler. Beim Schafhauserjass ist das Ziel des Alleinspielers von Anfang an bekannt, nämlich 350 Punkte. Die beiden Gegner spielen auf 1000 Punkte.

Der Schafhauser ist ein Königsspiel – der König spielt gegen die Bauernpartei. Diese Jassart wird immer zu dritt gespielt. Bei drei Partien ist jeder Jasser einmal der Alleinspieler, also der König. Der König verteilt das erste Spiel. Die unterste Karte nach dem obligatorischen Ablauf zeigt die Trumpffarbe. Sie wird mit

den Weisregeln. Der Schafhauserjass wird ohne Undenufe und Obenabe gespielt. Dieser beliebte Jass kann ohne grosse Vorbereitungen gespielt werden. Der Schafhauser zeichnet sich dadurch aus, dass die Ziele der drei Jasser von Anfang an bekannt sind. Der Schafhauserjass stammt aus Schafhausen im Kanton Bern. Je nach Region wird er auch Fischenthaler genannt. Mit dem Kanton oder der Stadt Schaffhausen hat jedoch dieser Jass, wie man leicht denken könnte, nichts gemein. ■

FRAGEN AN GÖPF

E.W. in Aarau: Beim Schieber ist mir beim Verteilen passiert, dass eine Karte aus den Restkarten in meiner Hand herausgefallen ist. Alle haben sie erblickt. Was sind die Folgen? **Göpf:** Sie nehmen alle Karten zusammen, auch die bereits verteilten, mischen sie nochmals, lassen abheben und verteilen die Karten neu.

L.P. in Zürich: Ich habe von einem Frauen-Jasstag gehört. Ist das ein wöchentlicher Tag für Jasserinnen, und wo findet er statt? **Göpf:** Der Frauen-Jasstag findet jährlich Mitte Oktober an einem Sonntag statt. Dieses Jahr wurde er zum elften Mal durchgeführt. Der Anlass ist für Jasserinnen allein reserviert. Diesmal beteiligten sich 824 Spielerinnen in der Sporthalle Tägerhard in Wettingen. Hoffentlich sind Sie das nächste Mal auch dabei!

A.W. in Zug: Unsere Grossmutter jasst gerne, doch manchmal hört sie nicht, was Trumpf ist. Bei uns gibt es nur Trumpffarben, keinen Obenabe/Undenufe. Gibt es ein Hilfsmittel? **Göpf:** Neben der Schreibtabelle werden 4 Sechser hingelegt, Bilder nach unten. Wenn die Trumpffarbe gewählt ist, wird der betreffende Sechser gekehrt, sodass auch für die Grosi ersichtlich ist, welche Farbe gilt.

Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Anschrift: Zeitlupe, Jassen mit Göpf, Postfach 642, 8027 Zürich.

Jeden Samstagnachmittag um 15.30 Uhr sind beim **Schweizer Radio DRS1** Neuigkeiten vom Jassen und anschliessend Antworten auf Jassprobleme zu hören.